



die lobby für kinder

Jahresbericht 2012

Deutscher Kinderschutzbund
Ortsverband Hattingen/Sprockhövel e.V.





Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4
Beratung, Information, Unterstützung	6
Klausurtagung	7
Kindergeburtstage	8
Unterstützung der Kinder- und Jugendtreffs	9
Ferienstpaß / Ferienfreizeiten	9
Weihnachtsbäckerei	10
Elternabend zum Thema Medienkompetenz	10
Elternkurse	11
Kleiderladen	12
Babysittervermittlung	13
Begleiteter Besuchskontakt	13
Soziales Frühwarnsystem	14
Bündnis für Familie	14
Kinderschutzzpunkte in Sprockhövel	15
Veranstaltungen, Gesprächsrunden etc.	16
Finanzierung	18
Sie können uns helfen	19
Vereinsdaten	20
Beitrittserklärung	21

Vorwort

Liebe Mitglieder,
liebe Freunde und Förderer des Kinderschutzbundes,
sehr geehrte Damen und Herren,

der Deutsche Kinderschutzbund OV Hattingen/Sprockhövel e.V. (OV) legt mit diesem Jahresbericht Rechenschaft über seine Aktivitäten im Jahr 2012 ab.

Das Jahr 2012 kann man, was den OV betrifft, durchaus als ein Jahr des Umbruchs bezeichnen, denn es schieden im vergangenen Jahr nach vielen Jahren Kinderschutz- und Vorstandsarbeit Elke Kubitsch, Ingrid Liebetanz und Antje Müller aus dem bisherigen Vorstand aus. Anlässlich der Mitgliederversammlung am 26.03.2012 wurden sie, auf Antrag von Heidemarie Lietz, einstimmig zu Ehrenmitgliedern des Kinderschutzbundes ernannt. Mein Dank gilt ihnen für die teilweise über Jahrzehnte geleistete Arbeit und auch dafür, dass sie nach wie vor dem OV wohlwollend mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Man kann sich vorstellen, dass es den OV vor eine große Aufgabe stellt, wenn ein großer Teil eines erfahrenen und routinierten Teams für die Vorstandsarbeit wegfällt.

Der Herausforderung mussten wir uns stellen und es ist erfreulich, dass es gelungen ist, anlässlich der Mitgliederversammlung einen Vorstand zu wählen, in dem fünf neue Mitglieder mit ebenfalls fünf erfahrenen Kräften zusammenwirken können.

Der neue Vorstand setzt sich nunmehr wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender:	Andreas Gehrke
Stv. Vorsitzende:	Christa Heinbruch
	Sabine Kelm-Schmidt (neu im Vorstand)
	Monika Peirick
Schatzmeisterin:	Heike Eggers
Schriftführerin:	Britta Saszik

Beisitzer/innen: Anne Arntz (neu im Vorstand)
Sarah Musolff (neu im Vorstand)
Merve Tugcu (neu im Vorstand)
Mohammad Sadeghian Tehrani (neu im Vorstand)

Damit ist der Vorstand, übrigens zum ersten Mal seit einigen Jahren, mit der maximal von der Satzung vorgesehenen Anzahl an Beisitzer/innen besetzt. Um sich als erneuerter Vorstand zu finden, aber auch die neuen Vorstandsmitglieder mit der Arbeit des Kinderschutzbundes vertraut zu machen, wurde am 08. September in der Jugendbildungsstätte Welper eine Klausur für den Vorstand abgehalten. Über die Einzelheiten informiert Sie der Jahresbericht in einem gesonderten Kapitel. Des Weiteren können Sie sich auf den folgenden Seiten einen Überblick über die weiteren Aktivitäten des OV verschaffen.

Ich hoffe, dass es uns gelingt, Ihnen mit diesem Jahresbericht einen Einblick in die vielfältige Arbeit des OV zu geben.

Der Kinderschutzbund finanziert sich ausschließlich aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen. Mitglied kann man bereits für einen Jahresbeitrag in Höhe von 25 € werden. Mitglieder werden über die Zeitschrift „Kinderschutz Aktuell“ stets über den Stand der Dinge in Sachen Kinderschutz auf dem Laufenden gehalten.

Wir freuen uns auch sehr über Menschen, die sich ehrenamtlich bei uns einbringen wollen – herzlich willkommen.

Abschließend wünsche ich Ihnen mit dem Jahresbericht eine anregende Lektüre.

Hattingen, im Februar 2013

Andreas Gehrke
1. Vorsitzender

Beratung, Information, Unterstützung

Ein fester Bestandteil der Arbeit des DKSB ist die Beratung von Kindern, Eltern, Großeltern und anderen Personen, die im Kontakt mit Kindern stehen und aufmerksam sind. Die Beratung wurde in 2012 regelmäßig angeboten.

Mit den verschiedensten Problemen wandten sich Personen an uns, um sich zu informieren, sowie Hilfe und Unterstützung zu erhalten. Häufig ging es bei den Gesprächen um Verdacht der Kindeswohlgefährdung, Erziehungsprobleme, Wahrnehmung des Umgangsrechts und finanzielle Schwierigkeiten. Wir konnten in vielen Fällen helfen. Als Lösungsmöglichkeit verwiesen wir auch bei Bedarf auf Einrichtungen und/oder knüpften Kontakt zu Behörden oder anderen Institutionen. In Einzelfällen wurden wir darüber hinaus unterstützend tätig bei der Vermittlung von Geld- oder Sachspenden an Dritte.



Klausurtagung

Am 08. September trafen sich der Vorstand des OV und einige Mitarbeiterinnen zu einer Tagesklausur in der Jugendbildungsstätte in Hattingen Welper.

Dem Geschäftsführer des Kinderschutzbundes NRW, Herrn Friedhelm Güthoff, dankt der OV sehr für seine Bereitschaft, an diesem Tag die Klausur zu moderieren. Das ist bei weitem nicht selbstverständlich.

Die Ergebnisse der Klausur zeigen einmal mehr auf, wie gut es ist, wenn zu solchen Anlässen ein externer Moderator zur Verfügung steht.

Auf der Tagesordnung stand eine Bestandsaufnahme dessen, was in Hattingen und Sprockhövel bereits geleistet wird. Darüber hinaus blieb Raum für Visionen und Pläne der Teilnehmerinnen.

Am Ende der Klausur wurden drei Arbeitskreise eingerichtet, um sich folgender Schwerpunkte anzunehmen:

1. Auslastung der Geschäftsstelle
2. Bestehende Projekte ausbauen und stärken
3. Kinder im Zentrum

Diese drei Arbeitskreise haben den Auftrag, sich in regelmäßigen Abständen zu treffen, die Ergebnisse werden in den Vorstandssitzungen vorgestellt.

Für das Jahr 2013 sind für die Arbeit des OV viele interessante Impulse zu erwarten. Wir werden, sobald es an die konkrete Umsetzung von Maßnahmen geht, informieren.

Es soll nicht unerwähnt bleiben, dass sich Herr Güthoff anerkennend und lobend über die gemischte Altersstruktur im Vorstand des OV äußerte. Während viele Vereine Probleme haben, Nachwuchs zu gewinnen, arbeiten im Vorstand des OV Hattingen/Sprockhövel auch viele junge Leute mit.

Letzten Endes hat die Klausur nicht nur in vielen inhaltlichen Fragen Klarheit geschaffen. Es war bereits bei der ersten Vorstandssitzung nach der Klausur spürbar, dass der neu gewählte Vorstand sich hier auch menschlich „gefunden“ hat.

Kindergeburtstage

Kinder, deren Eltern es an finanziellen Mitteln oder räumlichen Möglichkeiten mangelt, müssen unter Umständen darauf verzichten, eine Geburtstagsparty mit Freunden feiern zu können. Ebenso gibt es Eltern, die sich die Gestaltung eines Kindergeburtstages nicht zutrauen. Es kann auch vorkommen, dass Kindern ihre Wohnsituation und/oder Familienverhältnisse unangenehm sind und sie deshalb auf eine Feier verzichten.

Der OV möchte diesen Geburtstagskindern, innerhalb des Projekts „Kindergeburtstage im öffentlichen Raum“, die Möglichkeit eröffnen, dieses gesellschaftliche Ereignis, losgelöst von etwaigen häuslichen Problemen und Sorgen, erleben zu dürfen. Ein angenehmer Nebeneffekt ist, dass sich die Chance der Kinder erhöht, selbst auch zu zukünftigen Geburtstagsfeiern anderer Kinder eingeladen zu werden.

Zwei Fachkräfte geben sich große Mühe, eine auf die individuellen Vorlieben der Gastgeber zugeschnittene Feier zu gestalten. An einem Nachmittag werden mit dem Geburtstagskind und bis zu fünf Gästen Spiele gespielt, es wird gebastelt, dabei Kuchen gegessen und gemeinsam gelacht. Die Überreichung eines kleinen Geschenkes bildet den Abschluss der Feier.

Die Feiern finden in öffentlichen Einrichtungen (z.B. Stadtbücherei) statt, die für die Kinder gut zu erreichen sind. Der OV konnte es auch im Jahr 2012 einigen Kindern ermöglichen, ihren Geburtstag in Würde mit Freunden zu feiern – das Feedback war dabei durchweg überwältigend.



Unterstützung der Kinder- und Jugendtreffs in Hattingen und Sprockhövel

Die Kinder- und Jugendtreffs in Hattingen und Sprockhövel sind, wie bekannt ist, sehr von der finanziellen Not der Kommunen betroffen. Deshalb unterstützte der OV die Einrichtungen in Hattingen (Haus der Jugend, Jugendtreff Holthausen, Jugendtreff Welper und Jugendtreff Rauendahl) und Sprockhövel (JZ Niedersprockhövel und JZ Haßlinghausen) für projektbezogene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. So wurden die Einrichtungen in die Lage versetzt, Aktivitäten durchzuführen, für die ihnen sonst die Mittel gefehlt hätten. Das Spektrum der Angebote reichte von Ausflügen über Tanz- und Musikprojekte bis hin zu Anschaffungen für neue Projekte.

Ferienpaß / Ferienfreizeiten

Die örtlichen Maßnahmen im Rahmen des Ferienpasses wurden auch im Jahr 2012 vom OV unterstützt. Konkret wurden die Abenteuerspielplätze in Oberstüter und Am Zippe und ein Tanzprojekt im Haus der Jugend mit finanzieller Hilfe bedacht.

Im Jahr 2011 gab es durch die unerwartete Insolvenz des Landesferienwerkes keine Möglichkeit für den OV, die Teilnahme von Kindern und Jugendlichen an Ferienreisen zu unterstützen. Im Jahr 2012 wurde dann in Abstimmung mit dem Jugendamt der Stadt Hattingen ein Modus gewählt, der es uns ermöglichte, Familien, die Mittel aus dem Härtefond beantragt hatten, mit Sachleistungen, wie Schlafsäcken, wetterfester Kleidung etc. auszustatten. Die Einkäufe vor Ort wurden von den Familien in Begleitung von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen des Kleiderladens durchgeführt. Dinge, die es nur auswärts gab, zum Beispiel bei Decathlon (Sportbedarf) in Herne, konnten die Familien in Begleitung einer Mitarbeiterin des Jugendamtes einkaufen. Dem Jugendamt danken wir an dieser Stelle für die unbürokratische Zusammenarbeit.

In Sprockhövel können Kinder und Jugendliche kostenlos an einem Segeltörn des Vereins „Sunshine4kids“ teilnehmen. Fünf Kinder wurden durch den OV mit der für diesen Segeltörn erforderlichen Kleidung ausgestattet.

Weihnachtsbäckerei

Bereits zum zweiten Mal ermöglichte der DKSB in enger Zusammenarbeit mit dem Stadtmarketing die Weihnachtsbäckerei im Rathaus der Stadt. Da die finanziellen Mittel nicht mehr zur Verfügung gestellt werden konnten, sprang der DKSB ein. So konnten in der Adventszeit wieder Plätzchen von etlichen Kindern gebacken werden. Täglich wurde jede Menge Teig, von der Bäckerei Nieland in Hattingen gespendet, verarbeitet. Es wurde eifrig geknetet, ausgerollt, ausgestochen und gebacken. Schließlich wurden die Plätzchen verziert, eingetütet und stolz nach Hause getragen. Da sich oft Wartezeiten für die nächste „Schicht“ ergaben, wurde das Angebot in diesem Jahr noch erweitert. An den Wochenenden wurde von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen auf dem Flur vor der „Bäckerei“ vorgelesen. Die Stadtbücherei stellte ein umfangreiches Paket mit weihnachtlicher Lektüre zur Verfügung, sowohl zum Vorlesen als auch zum Selberlesen oder Anschauen. So wurde die Wartezeit sinnvoll genutzt. Zudem ergab sich so manches Gespräch über die Arbeit und die Angebote des DKSB, und Fragen der begleitenden Elternteile konnten beantwortet werden. Das Engagement des DKSB wurde allgemein begrüßt und anerkannt.

Elternabend zum Thema Medienkompetenz

Elektronische Medien sind ein fester Bestandteil im Leben unserer Kinder. Diese Tatsache stellt Familien vor die Aufgabe, einen sinnvollen Umgang mit diesen Medien zu vermitteln.

Der Deutsche Kinderschutzbund OV Hattingen/Sprockhövel e.V. hatte zu diesem Zweck interessierte Eltern von Grundschulkindern zu einer kostenlosen Informationsveranstaltung am 07.11.2012 rund um die Themen Handy, Computer/Internet eingeladen.

Es wurde über die zahlreichen Nutzungsmöglichkeiten informiert, gleichzeitig aber auch ein Blick auf die damit verbundenen Gefahren geworfen und Möglichkeiten aufgezeigt, wie Kinder besser geschützt werden können.

Der Informationsabend fand in Kooperation mit dem Evangelischen Beratungszentrum für Ehe-, Erziehungs- und Lebensfragen Bochum statt und wurde von zwei erfahrenen Medienpädagogen gestaltet.

Jederzeit hatten Eltern die Möglichkeit, Fragen aus ihrem Familienalltag loszuwerden. Die zahlreichen kostenlosen Informationsmaterialien, die die Eltern am Ende der Veranstaltung mitnehmen konnten, rundeten die Veranstaltung ab.

Elternkurse

„Dürfen Großeltern eigentlich nur verwöhnen oder sind sie auch für die Erziehung zuständig?“ „Misch dich nicht ständig ein, ich bin hier die Mutter!“ Mit solchen und anderen Themen und Fragen beschäftigten sich engagierte und interessierte Großeltern im ersten Kurs für diese Zielgruppe bei Starke Großeltern-Starke Kinder®.

Dieses neue Kursangebot knüpft an den bewährten Kurs Starke Eltern-Starke Kinder® an, welcher in diesem Jahr zweimal durchgeführt wurde und zwar einmal in Kooperation mit dem Familienzentrum in Holthausen und einmal in Kooperation mit dem KiFaZ-Miteinander in Sprockhövel.

Darüber hinaus wurde noch ein Kurs zum Thema Pubertät in der Geschäftsstelle angeboten. Hierbei ging es in erster Linie darum, der Pubertät den „Beigeschmack der Katastrophe“ zu nehmen und sich in die Lebens- und Gefühlswelt der Pubertierenden hineinzusetzen, um sie verstehen zu können und so gemeinsam diese Zeit konstruktiv zu „überstehen“.

Relativ neu in der Angebotspalette der zertifizierten Elternkurstainerinnen war in diesem Jahr neben den Großelternkursen auch der GELKI® Kurs. Unter dem Motto „Gesund leben mit Kindern-Eltern machen mit“ wurde der Kurs in Kooperation mit der Kindertagesstätte Schreyssgasse durchgeführt. Dieser Kurs richtet sich an Eltern von Kindern im Vor- und Grundschulalter, die dort gemeinsam nicht nur theoretisch lernen, wie ein gesunder Alltag mit gesunder Ernährung, Entspannung und Bewegung aussieht, sondern dies auch selbst erproben durch gemeinsames Kochen, Bewegungsspiele und Entspannungsübungen.

Kleiderladen

Die Zahl der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen hat sich in diesem Jahr auf 24 erhöht. Die Öffnungszeiten sind jeden Montag und Mittwoch von 9.30 bis 11.30 Uhr sowie von 15.30 bis 17.30 Uhr. In den Sommerferien hat der Kleiderladen nur am Mittwoch in der Zeit von 9.30 bis 11.30 Uhr geöffnet.

Die vielen Kleiderspenden, die wir im Laufe des Jahres erhielten, ermöglichten uns, wirklich nur einwandfreie, gut erhaltene Kinderkleidung zum Verkauf anzubieten. Das Angebot wurde gut angenommen, der Kleiderladen erfreut sich zunehmender Bekannt- und Beliebtheit.

Der ansprechende Verkaufsraum mit der Spielecke für Kinder wird vor allem von jungen Müttern geschätzt; so können sie in Ruhe nach geeigneter Kleidung stöbern, während ihre Kinder malen, lesen oder basteln.

Auch in diesem Jahr fand am 26. Juni ein Flohmarkt im Bereich Roonstraße/Heggerstraße statt, dessen Einnahmen wieder zufriedenstellend waren.

Im Gegensatz zu den letzten Jahren waren wir nicht mehr auf dem „Nostalgischen Weihnachtsmarkt“ im Büdchen für gemeinnützige Vereine der Sparkasse Hattingen vertreten, sondern haben das Angebot von Herrn Schulte-Stade vom „Schulthof“ angenommen, der uns eine Bude für das Wochenende (Freitag, 07.12. und Samstag 08.12.2012) zur Verfügung gestellt hat. Neben sehr gut erhaltener warmer Kinderkleidung, Büchern und Spielen enthielt unser Angebot viele von einigen Mitarbeiterinnen selbst gemachte Dinge, kleine aus Pfeffernüsse gebastelte Schneemänner, bestickte Karten und vieles mehr. Durch das ansprechende Angebot und das Engagement unserer Mitarbeiterinnen konnten wir wieder eine gute Einnahme für den Kinderschutzbund verzeichnen.

Babysittervermittlung

Der Einsatz von Babysittern ermöglicht den Eltern bzw. Alleinerziehenden eine kurze, persönliche Entlastung in der Kinderbetreuung. Das wird von den Erziehenden gerne in Anspruch genommen, um besondere Freizeitangebote oder berufliche Einsätze annehmen zu können. Immer wieder bekommen wir hierzu positive Rückmeldungen von Erziehenden bzw. Eltern der Kinder.

Die Vermittlung ist kostenlos, die Betreuungskosten werden zwischen Auftraggeber und Babysitter individuell ausgehandelt.

Der Bestand an zuverlässigen Babysittern ist sichergestellt. Aus den Babysitterkursen, die von der AWO durchgeführt werden, nehmen immer einige Teilnehmerinnen die Gelegenheit wahr, sich in unsere Vermittlungskartei einzutragen.

Begleiter Besuchskontakt

Viele Jahre wurden begleitete Besuchskontakte ehrenamtlich von einem Vorstandsmitglied durchgeführt. Im Jahr 2012 führte sie die bestehenden Besuchskontakte trotz ihres Ausscheidens aus dem Vorstand zu Ende. Danach hat der OV zunächst keine begleiteten Besuchskontakte mehr durchgeführt. Der OV hat beschlossen, vor allem vor dem Hintergrund, dass immer mehr Besuchskontakte aus hochstrittigen Familien kommen, diese Kontakte nicht mehr von ehrenamtlichen Kräften durchführen zu lassen. Inzwischen konnte eine pädagogische Fachkraft gewonnen werden. Es laufen derzeit Verhandlungen mit den Jugendämtern der Städte Hattingen und Sprockhövel, um die Unterzeichnung der erforderlichen Leistungsvereinbarungen vorzubereiten.

Soziales Frühwarnsystem

Seit Beginn beteiligt sich der OV am Aufbau eines „Sozialen Frühwarnsystems“ in Hattingen und nimmt regelmäßig an den stattfindenden Arbeitstreffen teil.

Alle Akteure haben das Ziel, den Schutz der Kinder vor Vernachlässigung und Misshandlung, besonders vor dem dritten Lebensjahr, zu verbessern und die dafür notwendigen Netzwerke auf- und auszubauen. In Hattingen existiert bereits ein breites Angebotsspektrum. Bei dem Aufbau eines „Sozialen Frühwarnsystems“ geht es darum, die Angebotsstrukturen und die dahinter stehenden Akteure in den Sozialräumen besser kennenzulernen und miteinander zu verzahnen, um einerseits Eltern in ihrer Erziehungskompetenz zu stärken und präventiv zu unterstützen. Andererseits kann ein Hilfesystem nur funktionieren, wenn Verfahrenswege bekannt und miteinander abgestimmt sind sowie immer weiter optimiert werden.

Die Mitarbeiterinnen des OV arbeiteten auch 2012 aktiv an der Umsetzung und dem Ausbau mit. Schwerpunkt in diesem Jahr war die Auseinandersetzung mit dem Bundeskinderschutzgesetz und die praktische Umsetzung in Hattingen.

Bündnis für Familie

2006 entstand das Hattinger „Bündnis für Familie“.

Das Ziel der Bündnisarbeit ist es, das Lebensumfeld für Familien, Kinder und Jugendliche in Hattingen attraktiver zu gestalten. Dabei gibt es vielfältigste Handlungsbereiche wie „Wohnen“, „Kinderbetreuung“, „Familienfreundliche Arbeitsplatzgestaltung“, „Erziehungsfragen“ und „Ernährung“. In den regelmäßig stattfindenden Foren wird zu verschiedenen Schwerpunkten des Familienbündnisses gearbeitet. Der OV ist seit Entstehung an der Bündnisarbeit im Bereich „Elternschulung“ aktiv. Selbstverständlich beteiligten wir uns auch 2012 bei der Bestückung des „Babybegrüßungspakets“ für die neuen Erdenbürger unserer Stadt, unter anderem mit einem Ermäßigungsgutschein für unsere Elternkurse „Starke Eltern-Starke-Kinder®“ sowie einem Einkaufsgutschein für unseren Kleiderladen, die auch gerne von den Eltern eingesetzt wurden.

Kinderschutzzpunkte in Sprockhövel

Am 14.09.2012 fand in der Landesgeschäftsstelle des DKSB eine Veranstaltung zum Thema Kinderschutzzpunkte statt, an der auch Vertreterinnen des OV Hattingen/Sprockhövel teilnahmen. Die Tagung wurde erforderlich, da sich in etlichen Ortsverbänden Unsicherheiten und daraus resultierende Fragen ergeben hatten. Es wurden die unterschiedlichsten Erfahrungen ausgetauscht und lange diskutiert. Die Ortsverbände wurden schließlich aufgefordert, sich regional dafür einzusetzen, Projekte zu Kinderschutzzpunkten kritisch zu betrachten und Modelle zu unterstützen, bei denen nicht der Flucht- und Notgedanke, sondern ein Bekenntnis zu Kinderfreundlichkeit und Hilfsbereitschaft aller Bürgerinnen und Bürger, auch aller Geschäftsleute, im Vordergrund steht.

Das Projekt „Komm rein - wir helfen dir“ wie in Sprockhövel, verbunden mit dem Logo des DKSB, wurde als äußerst positiv bewertet. Das Projekt „Notinsel“ wie in Hattingen wurde eher kritisch gesehen. Der OV hat es sich zur Aufgabe für 2013 gemacht, die verschiedenen Modelle noch einmal zu thematisieren und den regionalen Bedingungen entsprechend zu beleuchten und gegebenenfalls zu überarbeiten.

Die Kinderschutzzpunkte „Komm rein - wir helfen Dir“, die seit 2008 in ca. 40 Sprockhöveler Geschäften und Institutionen anzeigen, wo Kinder Hilfe finden können, haben sich nach Aussage der beteiligten Geschäftsleute sehr bewährt. Es sind zwar keine schwerwiegenden Vorkommnisse gemeldet worden, aber häufiger konnte den Kindern mit einem Pflaster, der Möglichkeit eines Telefonats oder mit einem tröstenden Wort geholfen werden.

Veranstaltungen, Gesprächsrunden, Fortbildungen, Fachtagungen, Fachgesprächskreise

16.01.12	Arbeitstreffen Satzung
24.01.12	Kooperationstreffen Kifaz Miteinander
27.01.12	1. Hattinger Armutskonferenz
04.02.12	Mitarbeiteressen
08.02.12	Info Krabbelgruppe Niederwenigern
10.02.12	Aktive Vaterschaft – erforscht, erwünscht, erledigt
23.02.- 29.03.12	Elternkurs FamZ Holthausen Starke Eltern-Starke Kinder®
28.02.12	Dankeschön-Feierstunde f. Ehrenamtliche
05.03.12	Stadtteilkonferenz Hattingen-Mitte
06.03.12	Info Krabbelgruppe DKSB Hagen
06.03.12	Gesamtbündnistreffen
19.03.12	Jahreshauptversammlung
24.03.12	Osterbasteln mit Kinderschminken, Infostand und Flohmarkt im Reschop-Carré
25.03.12	Frühjahrsempfang Verkehrswacht
28.03.12	Auszeichnung von Ehrenamtlichen, Sparkasse Hattingen und WAZ in der Aula der Gesamtschule
29.03.12	Kinderarmut begegnen, Stadt Hattingen Rathaus
19.04.-14.06.12	Elternkurs, KiFaZ Miteinander, Sprockhövel, Starke Eltern-Starke Kinder®
21.04.12	40. Landesmitgliederversammlung in Wuppertal
30.04.12	Schreys Gasse Planungsgespräch Elternkurs
24.05.12	Stadtteilkonferenz Welper
02.06.12	Day of song
03.06.12	Kinderschminken Feuerwehrfest Welper
12.06.12	Projektbesprechung OV Hagen
15.06.12	Flohmarkt Kiga Nord
18.06.12	Stadtteilkonferenz Hattingen-Mitte
20.06.12	Jugendtreff Welper
22.06.12	Notartermin

26.06.12	Flohmarkt des Kleiderladens
27.06.12	Elternratssitzung Kita Schreys Gasse
02.07.12	Berufskolleg, Durchführung einer Seminareinheit Elternstärkung
06.07.12	Besprechung mit Fr. Crefeld in Haßlinghausen wg. Begleiteten Umgangs in Sprockhövel
07.07.12	40 Jahre Ferienspaß, Kinderschminken Reschop Carré
27.07.12	Eisverteilung Abenteuerspielplatz Zippe I in Oberstüter
01.08.12	Pressetermin Haus der Jugend
15.08.12	Eisverteilung Abenteuerspielplatz Zippe II in Bredenscheid
20.08.12	Übergabe des Erlöses aus einer Handy-Aktion des „Vodafone I-buy-shop“ am Reschop Carré
23.08.- 27.09.12	Elternkurs mit Themenschwerpunkt Pubertät, Geschäftsstelle
27.08.- 24.09. u. 23.10.12	Elternkurs GELKI®, Kita Schreys Gasse
29.08.12	Anerkennung f. Engagement-Ehrenamtskarte NRW in Sprockhövel
08.09.12	Klausurtagung OV Hattingen/Sprockhövel
12.09.12	Runder Tisch Asyl wg. Werksstrasse
13.09.12	Gesamtbündnistreffen Rathaus
14.09.12	Kinderschutzzpunkte Wuppertal
15.09.12	Straßenfest Winz-Baak – Info-Stand, Schminken
18.09.12	Tagung Bundeskinderschutzgesetz in Düsseldorf
22.09.12	Weltkindertag im Reschop-Carré
24.09.12	Stadtteilkonferenz Hattingen-Mitte
26.09.12	JHA/Schulausschuss Rathaus
23.10.12	Kindergeburtstag
25.10.-13.12.12	Großelternkurs Starke Großeltern-Starke Kinder®
29.10.12	Spendenübergabe C & A
30.10.12	Kindergeburtstag
06.11.12	Kindergeburtstag
06.11.12	Mitarbeiter treffen Kleiderladen

07.11.12	Arbeitstreffen Soziales Frühwarnsystem
07.11.12	Elternabend Medienkompetenz, Geschäftsstelle
09.11.12	Flohmarkt Kindergarten mit Schminken, Schreys Gasse
26.11.12	Treffen mit Fr. Müller/Fr. Crefeld (JA Sprockhövel) in der GS
27.11.12	Fachtagung „Manchmal ist Mama eben anders“
30.11.12	Weihnachtsbasar GGS Holthausen, Infostand, Schminken
30.11.- 20.12.12	Weihnachtsbäckerei und zusätzliches Vorlesen an den Wochenenden
07.12.- 08.12.12	Weihnachtsmarkt Hattingen

Finanzierung

Die Finanzierung unserer Arbeit geschieht durch die Mitgliedsbeiträge, durch die Spendeneinnahmen aus dem Kleiderladen, dem Flohmarkt und dem Weihnachtsmarkt.

Mit den Einnahmen aus den Kursgebühren decken wir einen Teil der Kosten für die Elternkurse. Durch das Aufstellen von Sammelhäuschen erhalten wir viele kleine Spenden, die aber in der Summe hilfreich sind.

Die Sparkasse Hattingen unterstützte uns wieder mit einer Zuwendung aus den Zweckerträgen des PS-Sparens.

Auch die Zuweisung von gerichtlich angeordneten Geldbußen aus unserem Gerichtsbezirk hat erheblich zur Finanzierung unserer Arbeit beigetragen.

Die Hattinger Künstlerin und Galeristin Monika Albrecht hat uns auch in 2012 durch Verkauf ihrer Bilder reichlich unterstützt.

Sie können uns helfen durch

- Ihre Mitgliedschaft mit einem Mindestjahresbeitrag i. H. v. 25 € (darin ist der vierteljährliche Bezug des Kinderschutzmagazins „KS aktuell“ enthalten)
- Ihre Geld- und Sachspende (gut erhaltene Kinderkleidung, Spiele, Bücher etc.)
- Ihre Benefiz-Aktion (sportliche oder künstlerische Veranstaltungen)
- Ihr gezieltes Sponsoring für ein geplantes Projekt
- Ihr ehrenamtliches Engagement durch Mitarbeit und Mithilfe

Sprechen Sie uns an.

Bankverbindung:

Sparkasse Hattingen

Konto-Nr.: 37 838

BLZ: 430 510 40



Vereinsdaten

Der OV ist politisch und konfessionell unabhängig, anerkannt als Träger der freien Jugendhilfe, eingebunden in den Deutschen Kinderschutzbund Bundesverband und Landesverband NRW, Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband, Mitglied in den Jugendhilfeausschüssen Hattingen und Sprockhövel und hat Kooperationsvereinbarungen mit dem Paritätischen Bildungswerk NRW sowie mit den Familienzentren Südstadt und Holthausen in Hattingen.

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

- a) geschäftsführender Vorstand
- | | |
|---------------------|---|
| 1. Vorsitzender | Andreas Gehrke |
| stellv. Vorsitzende | Christa Heinbruch, Sabine Kelm-Schmidt,
Monika Peirick |
| Schatzmeisterin | Heike Eggers |
- b) erweiterter Vorstand
- | | |
|-----------------|--|
| Schriftführerin | Britta Saszik |
| Beisitzer/innen | Anne Arntz, Sarah Musolff, Merve Tugcu
Mohammad Sadeghian Tehrani |

Der OV hatte am Jahresende 110 Mitglieder, von denen 24 regelmäßig aktiv mitarbeiten. Dabei wurden mehr als 2600 ehrenamtliche Stunden geleistet.

Weitere Informationen aus dem OV und nützliche Hinweise und Tipps finden sie unter

www.kinderschutzbund-hattingen.de

Beitrittserklärung

Ich werde Mitglied im Deutschen Kinderschutzbund Ortsverband Hattingen/Sprockhövel e.V. zum _____ 20___. Ich bin bereit, einen Jahresbeitrag von _____ € zu zahlen (mindestens 25 €) bei kostenlosem Bezug von „Kinderschutz aktuell“ viermal jährlich.

Der erste Beitrag wird bei Eintritt fällig, danach erfolgt die Zahlung bis zum 31.03. eines jeden Jahres. Beitrag und Spenden sind steuerabzugsfähig. Bescheinigungen hierfür stellen wir auf Wunsch aus.

Bitte wählen Sie die Zahlungsweise:

Den Mitgliedsbeitrag überweise ich auf das Konto 37 838 bei der Sparkasse Hattingen, BLZ 430 510 40.

Der Mitgliedsbeitrag soll widerruflich jährlich durch Lastschrift von meinem Konto eingezogen werden.

Kontoinhaber(in) _____

Konto-Nr. _____

Bank, Bankleitzahl _____

Name, Vorname _____

Straße _____

PLZ/Wohnort _____

Freiwillige Angaben:

Telefonnummer, E-Mail _____

Geburtsdatum, Beruf _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

**Deutscher Kinderschutzbund
OV Hattingen / Sprockhövel e.V.**

Geschäftsstelle
Friedrichstr. 2
45525 Hattingen

Tel.: 02324 / 201 849
Telefax: 02324 / 9 000 87

E-Mail: info@kinderschutzbund-hattingen.de
Internet: www.kinderschutzbund-hattingen.de

Unsere Öffnungszeiten:

Geschäftsstunden

Information und Kontakt

Montag : von 15:00 bis 17:00 Uhr

Kleiderladen

Montag und Mittwoch: von 9:30 bis 11:30 Uhr
und von 15:30 bis 17:30 Uhr

In den **Sommerferien** hat der Kleiderladen nur am Mittwoch
in der Zeit von 9.30 bis 11.30 Uhr geöffnet

